

Kommunale Zusatzversorgungskasse
Mecklenburg-Vorpommern
Am Markt 22
17335 Strasburg (Uckermark)

ZMV-Versicherungsnummer

ZMV-Vertragsnummer

Name, Vorname	Geburtsdatum
Straße, Hausnummer	Postleitzahl, Wohnort

Antrag auf Beitragsanpassung der PlusPunktRente - "Riester"-Förderung für das Jahr 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich beauftrage die ZMV, die Berechnung meines Beitrages zur Inanspruchnahme der "Riester"-Förderung auf der Grundlage der folgenden Daten für das Beitragsjahr 2025 umzusetzen.

Ich bitte Sie,

- meinen Vertrag wie bisher fortzuführen und die Beiträge eventuell nach Berechnung anzupassen.*
- die Beiträge so zu berechnen, dass ich die höchstmögliche "Riester"-Förderung in Anspruch nehmen kann.*
- meine Beiträge so zu berechnen, dass mir die maximale/n staatliche/n Zulage/n gewährt wird/werden.*
- meinen Vertrag zukünftig mit einem monatlichen Beitrag in Höhe von _____ EUR fortzuführen.

(nur eine Auswahl ist zulässig)

Bei der Berechnung der Beiträge für das Kalenderjahr 2026 sollen meine Beiträge aus Arbeitnehmerbeteiligung

- berücksichtigt*
 - nicht berücksichtigt*
- werden.

(*Bitte entsprechendes ankreuzen.)

Für die Berechnung sind folgende Angaben zugrunde zu legen:

1. Beitragspflichtige Einnahmen

_____ EUR Sozialversicherungspflichtige Einnahmen des Jahres 2025

(Diesen Betrag finden Sie zum Beispiel auf Ihrer Dezember-Gehaltsabrechnung oder der Meldung zur Sozialversicherung. Bitte addieren Sie auch Entgeltersatzleistungen 2025 und positive Einkünfte aus Land- und Forstwirtschaft 2024 hinzu.)

2. Arbeitnehmereigenbeteiligung (nur auszufüllen, wenn Berücksichtigung auf Seite 1 gewünscht)

_____ EUR monatliche Arbeitnehmereigenbeteiligung der Entgeltabrechnung vom 2026.
_____ Monat

3. Kinderzulage

Bei der Bestimmung des Beitrages für die Förderung nach §§ 10a, 79 ff. EStG bitte ich die **Kinderzulage** für folgende kindergeldberechtigte Kinder zu berücksichtigen:

Name des kindergeldberechtigten Kindes	Geburtsdatum

Ich erkläre, dass ich im Jahr 2026 unmittelbar förderfähig bin.

Mir ist bewusst, dass dieser Antrag auf Beitragsanpassung 2026 für die PlusPunktRente mit „Riester“-Förderung nicht die Änderungsmitteilung zum Dauerzulagenantrag ersetzt.

Nicht beantwortete Fragen gelten als verneint.

Die ZMV kann zur Klärung von Daten Rücksprache mit meinem Arbeitgeber halten.
Ich bestätige die Richtigkeit der Angaben.

Hinweise zum Datenschutz:

Zur Erfüllung der übertragenen Aufgaben werden personenbezogene Daten unter Einhaltung der datenschutzrechtlich relevanten Bestimmungen verarbeitet.

Informationen zum Datenschutz und Ihren damit verbundenen Rechten entnehmen Sie bitte der folgenden Internetseite unter <http://www.zmv-strasburg.de/datenschutz-hinweise>.

Auf Wunsch senden wir Ihnen diese Hinweise auch gern per Post zu.

_____ Ort _____ Datum _____ Telefonnummer _____ Unterschrift _____

Von der ZMV auszufüllen:

Daten erfasst:	Gegenprüfung:
----------------	---------------

Hinweis für 2026

zum Antrag auf Beitragsanpassung für die PlusPunktRente mit "Riester"-Förderung

A. Förderberechtigter Personenkreis

Zur "Riester"-Förderung sind bei der ZMV folgende Personenkreise berechtigt:

- Pflichtversicherte in der gesetzlichen Rentenversicherung,
- Pflichtversicherte in der Alterssicherung der Landwirte,
- Arbeitssuchende ohne Leistungsbezug wegen mangelnder Bedürftigkeit,
- versicherungsfrei Beschäftigte und von Versicherungspflicht befreite Beschäftigte,
- Bezieher von Arbeitslosengeld II (unter bestimmten Voraussetzungen),
- Personen, die eine Rente wegen voller Erwerbsminderung der gesetzlichen Rentenversicherung erhalten, wenn sie unmittelbar vor dem Bezug der Rente pflichtversichert waren.

B. Förderfähige Beiträge

Zu den förderfähigen Beiträgen gehören:

- Zahlung aus dem Nettoeinkommen,
- Zahlung aus der Arbeitnehmereigenbeteiligung.
(Die Arbeitnehmereigenbeteiligung ist eine noch zu erbringende Zahlung auf Grundlage des Arbeitsentgeltes der Zukunft und muss steuer- und sozialversicherungspflichtig gezahlt werden.).

C. Förderungsmöglichkeiten

Der förderberechtigte Personenkreis hat die Möglichkeit folgende Förderungen in Anspruch zu nehmen:

1. Höchstmögliche "Riester"-Förderung

Sie erhalten die maximalen staatlichen Zulagen und profitieren darüber hinaus von der maximalen steuerlichen Förderung, wenn Ihre Beitragszahlungen dem maximalen Förderbetrag von 2.100 EUR abzüglich der zu erwartenden Zulagen entsprechen.

Ihnen werden die folgenden maximalen staatlichen Zulagen gewährt:

- Grundzulage in Höhe von 175 EUR,
- Kinderzulage für jedes bis zum 31. Dezember 2007 geborene, kindergeldberechtigte Kind in Höhe von 185 EUR,
- Kinderzulage für jedes ab dem 1. Januar 2008 geborene, kindergeldberechtigte Kind in Höhe von 300 EUR.

(Bei Eltern, die miteinander verheiratet sind und nicht dauernd getrennt leben, wird die Kinderzulage der Mutter zugeordnet, auf Antrag beider Eltern dem Vater.)

Die eingezahlten Beiträge können darüber hinaus im Rahmen Ihrer Steuererklärung als Sonderausgabenabzug geltend gemacht werden. Sie erhalten die maximale steuerliche Förderung für „Riester“-Verträge.

2. Maximale staatliche Zulagengewährung

Die maximalen staatlichen Zulagen erhalten Sie, wenn Sie Beiträge in Höhe von 4 % Ihrer beitragspflichtigen Einnahmen des vorhergehenden Kalenderjahres abzüglich der zu erwartenden Zulagen einzahlen (insgesamt maximal 2.100 EUR).

Die eingezahlten Beiträge können Sie darüber hinaus im Rahmen Ihrer Steuererklärung als Sonderausgabenabzug geltend machen. Sie werden, soweit die steuerliche Förderung die Zulagenzahlung übersteigt, gegebenenfalls zusätzlich anteilig steuerlich gefördert.

3. Anteilige Förderung

Soweit Ihre Beitragszahlung unterhalb der Grenze für die maximale staatliche Förderung liegt, erhalten Sie anteilig staatliche Zulagen. Das zur steuerlichen Förderung Genannte gilt entsprechend.